

Beschlussempfehlung
an die Stadtverordnetenversammlung

14. September 2022
1 von 1

Selbstmordversuche und vollendete Suizide von Kindern und Jugendlichen

Anfrage der AfD-Fraktion

- 101.19.564 -

Anfrage

Wir fragen den Magistrat:

1. Wie viele versuchte Selbsttötungen von Kindern und Jugendlichen gab es in den letzten fünf Jahren und im ersten Halbjahr 2022 in der Stadt Kassel? Bitte einzeln nach den Jahren 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, erstes Halbjahr 2022 und nach Alter aufschlüsseln.
2. Wie viele vollendete Suizide von Kindern und Jugendlichen gab es in den letzten fünf Jahren und im ersten Halbjahr 2022 in der Stadt Kassel? Bitte einzeln nach den Jahren 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, erstes Halbjahr 2022 und nach Alter aufschlüsseln.
3. Welche Methoden der versuchten Selbsttötungen und Suizide haben die Kinder und Jugendlichen dabei angewendet?
4. Was sind die ermittelten oder vorliegenden Gründe für eine so ausweglose Tat?
5. Ist erkennbar, inwieweit die staatlichen Corona-Zwangsmaßnahmen ein Verstärker bei suizidalen Neigungen von Kindern und Jugendlichen sind?

Stadtverordneter Moses-Meil, AfD-Fraktion, begründet die Anfrage seiner Fraktion.

Stadträtin Maisch gibt bekannt, dass zu diesen Fragen keine Statistik erhoben wird.

Vorsitzender Leitschuh erklärt die Anfrage für erledigt.

Marcus Leitschuh
Vorsitzender

Feyza Tanyeri
Schriftführerin